

Ressort	<b>Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen</b>
Maßnahme	<b>„Kurve kriegen“</b>
Kurzbeschreibung	<p>Die kriminalpräventive NRW-Initiative „Kurve kriegen“ zielt darauf ab, besonders kriminalitätsgefährdete Kinder und Jugendliche (überwiegend im Alterssegment von 8 bis 15 Jahren) so früh wie möglich zu erkennen und sie durch individuelle, passgenaue Reaktionen und Maßnahmen nachhaltig vor einem dauerhaften Abgleiten in die Kriminalität zu bewahren.</p> <p>Bei der Auswahl der Zielgruppe geht es neben der Feststellung der Art und des Umfangs strafrechtlicher Auffälligkeiten insbesondere auch um die Berücksichtigung der Lebensumstände dieser Kinder und jungen Jugendlichen, denn Problembelastungen (sog. Risikofaktoren) können maßgebliche Ursachen für die Entstehung und Manifestierung von Kriminalität sein.</p> <p>Zur Erreichung der Ziele arbeitet die Polizei mit anerkannten Trägern der freien Kinder- und Jugendhilfe zusammen. Diese stellen per Dienstleistungsvertrag pädagogische Fachkräfte (PFK) zur Verfügung, die ihren Arbeitsplatz in den Kreispolizeibehörden haben. Die Aufgabe der PFK ist es, die individuellen Ursachen für das delinquente Verhalten herauszuarbeiten und dementsprechend gezielte Unterstützung in Form von passgenauen und langfristig kriminalpräventiv wirkenden Hilfeangeboten für die Teilnehmenden und ihre Familien anzubieten.</p> <p>Die Teilnahme an der Initiative „Kurve kriegen“ ist freiwillig.</p> <p>Im Rahmen von „Kurve kriegen“ können die PFK – neben den eigenen Leistungen – auch Angebote und pädagogische Maßnahmen der Kinder- und Jugendhilfe vor Ort einbeziehen. Sämtliche Maßnahmen sowie die Leistung „PFK“ werden vom Land Nordrhein-Westfalen finanziert.</p> <p>Kurve kriegen ist bis dato in 40 der 47 nordrhein-westfälischen Kreispolizeibehörden implementiert, der landesweite Ausbau ist mittelfristig beabsichtigt.</p>
Adressat	Die Vergabe der Dienstleistung „Pädagogische Fachkraft“ richtet sich an Träger der freien Jugendhilfe, die dann für die Kreispolizeibehörden die Ziele der Initiative verfolgen.
Zielgruppe(n)	Kinder/Jugendliche, die hochgradig kriminalitätsgefährdet sind sowie deren Familien
Laufzeit (bis)	Seit 2011, ohne Begrenzung
jährlich eingesetzte Mittel (optional)	Bis zu etwa 9,8 Mio Euro jährlich. Da aktuell noch nicht alle etablierten Standorte im vollen Wirkbetrieb sind und noch 7 weitere implementiert werden müssen, fließen derzeit (2022) nur etwa 8,5 Mio Euro ab.
weitere Informationen / Antragsunterlagen	<a href="http://www.kurvekriegen.nrw.de">www.kurvekriegen.nrw.de</a>
Ansprechpartnerinnen / Ansprechpartner Ministerium (optional)	<a href="mailto:Referat424@im.nrw.de">Referat424@im.nrw.de</a>